

Ayubovan – 12 Tage Genießer Rundreise



🕒 12 Tage

ASLK201



Asien
Sri
Lanka



Weitere Bilder auf unserer Website ➔

Preis p. P.

ab 1.920 € zzgl. Flug

Fragen zur Reise?

Steffen Kiefer ☎ 0341 / 55 00 94-40 ✉ steffen.kiefer@at-reisen.de

Reisebeschreibung

Als „Perle im Indischen Ozean“ haben schon die frühen Seefahrer Sri Lanka getauft, um damit ihr Entzücken über die Schönheit und den Reichtum an Flora und Fauna dieser tropischen Insel auszudrücken. Die Erlebnisrundreise führt vorbei an endlos feinsandigen goldenen palmengesäumten Stränden mit den legendären Stelzenfischern – den Meeresakrobaten in der schäumenden Brandung. Neben den herrlichen Dschungellandschaften mit ihren tosenden Wasserfällen beeindruckt weiterhin die großartigen buddhistischen Tempelanlagen, Relikten aus der kolonialen Vergangenheit, die antiken Städte und Monumente einer großen Vergangenheit (z.B. die Wolkenmädchen – Weltkulturerbe). Im Hochland faszinieren die üppig grünen Teeplantagen und das Naturparadies „World’s End“. Tier- und Safari-Freunde kommen in den Nationalparks voll auf ihre Kosten, denn sie gleichen einer Fundgrube an Artenreichtum und bilden ein „Stelldichein“ für Elefanten, Leoparden, Bären, Schakale, Wasserbüffel, Krokodile, Vögel und Affen, um nur Einige zu nennen. Selbstverständlich gehören auch zu diesem Tropenparadies die exotisch bunten Schmetterlinge und eine gigantische Pflanzenwelt. Bis zu 50 Meter hohe majestätische Baumriesen stemmen sich in den Himmel. Im Winter tummeln sich verschiedenste Walarten an den Küsten der Tropeninsel. Den Rahmen der Reise stellen die gastfreundlichen Menschen dar. Sie kreieren eine tolle Atmosphäre, die Balsam für die Seele ist und sie machen den Urlaub zu einem unvergesslichen Erlebnis. Für das körperliche Wohlbefinden sorgt auch der üppige Reichtum an Gewürzen und Kräutern, die den Nährboden für die Naturheilkunde Ayur-veda bilden. Die Reise können Sie individuell am Traumstrand ausklingen lassen, bevor Sie wieder zurück nach Deutschland fliegen.

Charakter und Anforderungen der Reise

Die Wanderungen und Ausflüge weisen keine technischen Schwierigkeiten auf. Diese Tour ist von jedem entdeckungslustigen Reisenden mit Trittsicherheit zu bewältigen. Jedoch können die großen Temperaturunterschiede zwischen Tages- und Nachtwerten verstärkte Anforderungen an den Organismus stellen. Ein gesunder Kreislauf und ein gesundes Herz ist ein unbedingtes Muss, denn große Hitze und Feuchtigkeit erschweren das Atmen. Der Körper sollte hier immer mit ausreichend Flüssigkeit versorgt werden.

Leicht 

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

Fitness

Normale Alltagsfitness
ausreichend

Training

Kein spezielles Training
erforderlich

Psychische Belastung

Gering – gut geeignet für Erholung
und entspanntes Reisen

Reiseverlauf

Tag 1

Anreise

Abflug von Deutschland nach Sri Lanka.

Fragen zur Reise?

Steffen Kiefer  0341 / 55 00 94-40  steffen.kiefer@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 2

Tag 2

Ankunft und Stadtrundfahrt Colombo

Ankunft am internationalen Bandaranaike-Flughafen. Nach Begrüßung durch den örtlichen Reiseleiter erfolgt der Transfer zu Ihrem Hotel in Negombo. Nach einer Mittagsruhe starten Sie zu einer kleinen Stadtrundfahrt durch die geschichtsträchtige Stadt Colombo. Sie hat es schon durch König Salomo im Altertum zu großem Reichtum gebracht. Auf dem Programm stehen das Stadtteil „Fort“ (Form eines Dreiecks) und es wird gern als Keimzelle der Stadt bezeichnet. Leider sind von den gewaltigen Befestigungsanlagen, die einst das Viertel umschlossen haben, nur noch wenige Reste zu sehen. Weiter auf dem Programm stehen der „Clock Tower“ (ehemals Leuchtturm), das alte Parlament, das World Trade Center, die Garnisonskirche St. Peter, der Welthafen und das Pettah-Viertel mit seinen vielen Kirchen. Unterwegs sehen Sie viele buddhistische Tempel, Moscheen und schöne Kolonialhäuser von den Portugiesen, Holländern und Briten. Übernachtung im Hotel in Negombo

Verpflegung

☞ Abendbrot

Tag 3

Fahrt nach Pinnawela – Waisenhaus für Elefanten - Anuradhapura

Nach dem Frühstück bummeln Sie kurz über den Fischmarkt und erleben die Fischer bei Ihrer täglichen Arbeit. Im 17. Jhd. übernahmen die Holländer die Stadt und bauten einen Kanal, der heute noch Colombo und einige nördliche Städte verbindet sowie genutzt wird. Anschließend fahren Sie in das Landesinnere und passieren dabei einen tropischen Waldgürtel. Nach ca. 2-3 Stunden Fahrt erreichen Sie Pinnawela. Hier besichtigen Sie das Elefanten-Waisenhaus. Hier werden im singhalesischen Dschungel verwaiste oder verwundete Elefanten wieder auf gepäppelt und gepflegt. Später werden diese wieder in die Natur ausgewildert und in freilebende Gruppen integriert. Die Babys werden mit der Milchflasche gefüttert. Später zieht die bis auf 90 Tiere starke Gruppe durch den Ort, um am Maha-Oya-Fluss ein Bad in den kühlen Fluten zu nehmen. Das Waisenhaus wird von der Regierung finanziert und lebt auch von den Eintrittspreisen. Anschließend erfolgt die Weiterfahrt nach Anuradhapura, zu der ersten Hauptstadt der singhalesischen Könige. Hier besichtigen Sie noch das kleine Felsenkloster von Isurumuniya, mit den schönen Reliefs und Buddha-Figuren. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 4

Königsstadt Anuradhapura & Waldkloster Ritigala

Zu Fuß entdecken Sie die eindrucksvolle Stadt, in der 119 Könige in 13 Jahrhunderten residierten. Hier entstanden die ersten Heiligtümer des Buddhismus und die Bauten zeugen von einem hohen Selbstbewusstsein des damaligen jungen Reiches. Da die Stadt in der sogenannten „Trockenzone“ des Landes liegt, sorgt ein ausgeklügeltes Kanalsystem von vor 2500 Jahren für die Bewässerung. Zum Abschluss besichtigen Sie den ältesten Baum (Sri Maha Bodhi 230 v. Chr.) der Welt. Am frühen Nachmittag erfolgt die Weiterfahrt nach Sigiriya (Felsenfestung). Unterwegs stoppen Sie in Ritigala und unternehmen einen Ausflug zum Waldkloster. Über einen Dschungelpfad gelangt man zu der ehemaligen Klosteranlage, welche in märchenhafter Umgebung liegt. Archäologen versuchen, die unter einem dichten Dschungelteppich liegenden Gebäude wieder ans Tageslicht zu bringen. Der Weg führt aufwärts (per Hand wurden die Stufen aus Stein herausgehauen) und vorbei an kleinen Meditationsplätzen, Badestellen, einem Krankenhaus, einer Bibliothek und ehemaligen Tempeln. Die Stufen stehen symbolisch für die erreichte Weisheit, und nur wer ganz oben ankommt, kann ins „Nirvana“ eintreten. Die Mönche meditierten, beteten hier und die Lehren Buddhas bestimmten den Tagesablauf. Die Geräusche des Waldes, der Wind und die vielfältige Flora verzaubern. Auch heute wird noch der Platz von Mönchen zum Meditieren genutzt. Sollte noch Zeit sein besteht auch noch die Möglichkeit zum einem Elefantenritt in der Umgebung. Anschließend Transfer nach Sigiriya. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

🍴 Frühstück, Abendbrot

Tag 5

Tagesausflug zur ehemaligen Königsstadt Polonnaruwa & Safari

Nach dem Frühstück fahren Sie in Richtung Osten und besichtigen die nächste glanzvolle Hauptstadt des ehemaligen singhalesischen Reichs. Eine der hervorragendsten Herrschergestalten, Parakrama Bahu I (1153-1186), prägte mit prachtvollen Bauten ihr Aussehen und leitete damit eine bedeutende Stilepoche der singhalesischen Kunst ein. Auf dem Programm stehen weiterhin ein Museumsbesuch, eine Holzschnitz- und Reisfabrik. Anschließend Transfer zurück zum Hotel in Sigiriya. Am Nachmittag starten Sie zur Safari im Minneriya/Kaudulla-Nationalpark. Im offenen Jeep fahren Sie durch den Nationalpark, der bekannt für seinen großen Elefantenbestand ist. Am See sieht man oft riesige Kolonien von Silberklaffschnäbeln, Buntstörche und Mohrenscharben. Mit etwas Glück sieht man auch Krokodile und Adler. Übernachtung im Hotel (wie am Vortag)

Verpflegung

🍴 Frühstück, Abendbrot

Tag 6

Höhlentempel Dambulla und Königsstadt Kandy

Weiterfahrt zu den Höhlentempeln von Dambulla. Die Wege ins Paradies sind bekanntlich eher mühsam, und so müssen Sie, um zu den herrlichen Höhlentempeln zu gelangen, erst einen freistehenden Felsrücken besteigen (einfacher Weg/Dauer ca. 20 min). Auch hier wird der Aufstieg belohnt von einem schönen Ausblick auf die grüne und von Hügeln überzogene Landschaft. In den fünf Felshöhlen befinden sich zahlreiche Buddha-Statuen sowie einzigartige Deckenmalereien. Wahrscheinlich waren eine oder zwei der Höhlen bereits in prähistorischer Zeit heilige Stätten. In den ersten vorchristlichen Jahrhunderten wurden sie von buddhistischen Mönchen in Besitz genommen. Im Jahre 102 v. Chr. verbarg sich hier König Vatta Gamani Abhaya (auch Valagam Bahu genannt), als er von den Tamielen aus Anuradhapura vertrieben worden war. Erst 85 v. Chr. konnte er sein Reich zurückerobern. Als Dank für die Mönche, die ihm Unterschlupf gewährt hatten, verwandelte er die Höhlen in prachtvolle Tempel und machte diese zum Ziel von Wallfahrten. Nach dem Abstieg fahren Sie weiter nach Kandy, der schönsten Stadt von Sri Lanka. Diese Stadt war die letzte Königsstadt und ist heute geistiges Zentrum der Insel. Unterwegs legen Sie einen Stopp am Tempel Nalanda Gedige und im Matale Spice Garden ein. Hier erleben Sie bei einem Rundgang die wichtigsten Pflanzenkräuter, die für die Ayurveda Kultur verwendet werden und von großer Bedeutung sind. Kurz danach erreichen Sie die Stadt Kandy, die eingebettet in eine von tropischen Wäldern bedeckte Hügellandschaft liegt. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 7

Kandy – Botanischer Garden & Zahntempel

Nach dem Frühstück besuchen Sie den weltberühmten botanischen Garten in Peradeniya. Er zählt mit zu den schönsten in Süd- bzw. Südostasien. Fast alle tropischen Pflanzenarten des Kontinents sind hier zu finden, daneben aber auch solche der gemäßigten Klimazonen. Das 80 Hektar große Areal wird an drei Seiten des Mahaweli-Ganga-Flusses begrenzt, dessen Flussbett hier etwa die Form eines Hufeisens annimmt. Die Geschichte der Anlage geht bis ins Jahr 1371 zurück, als König Vikrama Bahu II. hier einen Palast erbauen ließ, den er mit Lustgärten umgab. König Kirti Sri Raja Sinha machte ihn zu seinem königlichen Garten. Der Engländer Alexander Moon richtete um 1820 den botanischen Garten mit der heutigen Ausprägung ein. Sie haben genügend Zeit, die Schönheit zu bewundern, besonders die Orchideenzucht, Gewürz- und Heilkräutergärten und Palmenalleen. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung und kann zum Bummeln durch die Stadt oder zum Relaxen genutzt werden. Am Nachmittag besuchen Sie den berühmten buddhistischen „Zahntempel“, wo einen Zahn Buddhas aufbewahrt wird. Am frühen Abend haben Sie die Gelegenheit, eine beeindruckende und kulturelle Tanzshow mit verschiedenen ceylonesischen Tänzen sowie die Feuerläufer zu erleben. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 8

Von Kandy ins Hochland und Zugfahrt nach Nuwara Eliya

Sie verlassen Kandy in Richtung Süden und passieren viele kleine Dörfer, sehen unzählige Teebüsche, eingebettet in eine tolle hügelige Landschaft, und kommen allmählich in das fast 1.600m hohe Hochland. In dem malerischen Ort Hatton steigen Sie in den Zug und fahren bis nach „Nanu Oya“. Diese Zugfahrt wird Ihnen einige unvergessliche Momente beschern. Sie werden wunderschöne Hügellandschaften, Teeplantagen und Wasserfälle sehen. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die Fahrt! Nach dem Mittagessen besichtigen Sie noch eine Teefabrik und unternehmen eine Wanderung zu einer Tee-Plantage. Danach kurzer Transfer nach Nuwara Eliya, der „Stadt über den Wolken“, und einem angenehmen, fast kühlem Klima. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 9

Wanderung zum „World`s End“

Das einsame, mit Gräsern und Büschen bewachsene Hochland Horton Plains ist das höchste des Landes und ein beliebtes Ausflugs- und Wanderziel. Hier im Nationalpark findet man die letzten Reste des subtropischen Bergnebelwaldes. Sie wandern (ca. 10 km) durch die subtropischen Vegetation bis zu den Aussichtspunkten „World`s End“ und „Little World`s End“. Beim ersten fällt eine gigantische Felswand fast 1000 m steil in die Tiefe und beim zweiten bis zu 600 m! Übernachtung im Hotel (wie am Vortag)

Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 10

Weiterfahrt in den Süden

Heute geht es weiter durch eine traumhafte Hügellandschaft mit unzähligen Wasserfällen und üppig grünen Teeplantagen. Unterwegs besichtigen Sie auch eine Teefabrik und erfahren eine Menge über die Tee-Herstellung. Im Ort Ella besteht die Möglichkeit, den kleinen Adams Peak zu besteigen (ca. 1h) zu besteigen. Von dem Gipfel hat man eine schöne Aussicht in das Tiefland. Über Serpentinien verlassen Sie das kühlere Hochland und fahren bis nach Buduruvagala. Hier besichtigen Sie die Felsbildwerke aus dem 8. und 9. Jahrhundert. Mittelpunkt ist ein 15 m hoher stehender Buddha. Weiterfahrt in den Süden von Sri Lanka. Nach dem Mittagessen geht es dann weiter nach zur Safari im Uda-Walawe-Nationalpark. Hier leben etwa 400 Elefanten, große Herden an Wasserbüffeln, Sambahirsche, verschiedene Primaten und Leoparden. Übernachtung im Hotel.

Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 11

Tiersafari im Yale-Nationalpark

Bevor Sie den Park verlassen, besuchen Sie noch eine Elefantenstation („Elefant Transit Home“). Hier werden kranke oder verwaiste Elefanten wieder aufgepäppelt und anschließend ausgewildert. Danach erfolgt die Weiterfahrt in den Yale-Nationalpark. Yale ist bekannt für seinen hohen Leopardbestand. Genießen Sie die Fahrt im offenen Jeep entlang des indischen Ozeans und halten sie Ausschau nach Elefanten, Lippenbären, Hanuman-Languren, Sambahirschen, gewaltigen Wasserbüffeln, Hutaffen, Krokodilen und zahlreichen Vögeln. Der Yale NP ist auch Überwinterungsgebiet für Zugvögel. Übernachtung im Hotel. Tipp abends: Es lohnt sich ein Besuch des Wallfahrtsort Kataragama. Er ist der heiligste Platz der Hindus auf der Insel. Am Ende eines großen Palastes, direkt am Ufer des kristallklaren Menik Ganga, befindet sich der Tempel. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

🍴 Frühstück, Abendbrot

Tag 12

Fahrt nach Colombo und Rückflug

Am Morgen fahren Sie zurück in die Hauptstadt Colombo. Hier startet Ihr Rückflug. Alternativ beginnt Ihre Strandverlängerung am indischen Ozean (gern erstellen wir Ihnen ein separates Badeangebot)

Verpflegung

🍴 Frühstück, Abendbrot

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ Tour ab/an Colombo
- ☒ Alle Transfers, Überland- und Besichtigungsfahrten lt. Programm in Privatfahrzeugen (mit Klimaanlage)
- ☒ Alle Eintrittspreise/ Eintrittskarten lt. Programm
- ☒ Unterkunft in Mittelklassehotels oder Komforthotels (s. Preise)
- ☒ Verpflegung - Halbpension (siehe Programm)
- ☒ deutschsprechender einheimischer Reiseleiter
- ☒ 1x Sri Lanka Reiselektüre (Baedeker oder Reise KnowHow)
- ☒ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden (bitte fragen Sie uns)

Fragen zur Reise?

Nicht enthalten

- ☒ Flüge ab/an Deutschland (weiter Abflughäfen auf Anfrage) in der Economy-Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen ab 750,-Euro (gern erstellen wir Ihnen ein separates Flugangebot)
- ☒ fehlende Mahlzeiten und Getränke
- ☒ Visumkosten
- ☒ individuelle Besichtigungen und Ausflüge
- ☒ Trinkgelder
- ☒ Einzelzimmerzuschlag 520,- Euro (Mittelklassehotel) / 675,- Euro Komforthotel
- ☒ Übergepäck
- ☒ Reiseversicherung

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument herunter geladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

Di., 06.10.2026

bis Sa., 17.10.2026 • 12 Tage

1.920 € p. P.

zzgl. Flug

Di., 13.10.2026

bis Sa., 24.10.2026 • 12 Tage

1.920 € p. P.

zzgl. Flug

Mo., 02.11.2026

bis Fr., 13.11.2026 • 12 Tage

1.920 € p. P.

zzgl. Flug

Di., 24.11.2026

bis Sa., 05.12.2026 • 12 Tage

1.920 € p. P.

zzgl. Flug



Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Visum

Die Einreise ist für deutsche Staatsangehörige mit einem Reisepass oder einem vorläufigen Reisepass möglich. Die Ausweisdokumente müssen mindestens 6 Monate über die Reise hinaus gültig sein.

Fragen zur Reise?

Steffen Kiefer ☎ 0341 / 55 00 94-40 ✉ steffen.kiefer@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 8

Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Einreise ein gebührenfreies Visum, das vor der Einreise über das Electronic Travel Authorization (ETA)-Portal der Einwanderungsbehörde beantragt werden muss.

Bei der Beantragung im Online-Verfahren sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass

- ausschließlich die offizielle Webseite des Sri Lanka Electronic Travel Authorization System (ETA) nutzen, um Vermittlungsgebühren zu vermeiden.
- alle Angaben korrekt sind. Die sri-lankischen Behörden bestehen auch bei kleinen Fehlern (z. B. Zahlendreher oder versehentliche Eintragung des Buchstaben „O“ anstatt der Zahl „0“ in der Passnummer) auf der Ausstellung eines neuen Visums.
- bei der Visumbeantragung unbedingt der richtige Reisezweck angegeben wird. Reisende, die ihr Visum für einen nicht beantragten Reisezweck missbrauchen (z. B. geschäftliche Aktivitäten oder Teilnahme an Konferenzen mit einem Touristenvisum), riskieren verhaftet und abgeschoben zu werden.

Touristenvisa werden bei der Erstbeantragung für eine Dauer von 30 Tagen und für eine Einreise ausgestellt.

Verlängerungen von Touristenvisa sind möglich, aber äußerst zeitaufwändig. Eine frühzeitige Aufnahme mit der Einwanderungsbehörde „Department of Immigration and Emigration, 45 Ananda Kumaraswamy Mawatha, Colombo 8“ per E-Mail an dcvisa@immigration.gov.lk wird dringend empfohlen (Quelle: Auswärtiges Amt, Stand 08/2026)

Impfungen

Für die direkte Einreise aus Deutschland sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben.

Bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet oder Aufenthalt von mehr als 12 Stunden im Transit eines Gelbfiebergebiets müssen alle Personen ab einem Alter von neun Monaten eine Gelbfieberimpfung nachweisen.

Eine Impfung gegen Hepatitis A wird empfohlen. Nach individueller Indikation sind zusätzlich Impfungen gegen Chikungunyafieber, Denguefieber, Hepatitis B, Japanische Enzephalitis, Tollwut und Typhus angeraten.

Achten Sie darauf, dass sich bei Ihnen die Standardimpfungen gemäß Impfkalender der STIKO auf aktuellem Stand befinden. Insbesondere sollte ein adäquater Impfschutz gegen Masern sichergestellt sein (Quelle: Auswärtiges Amt, Stand 08/2026).

Hygiene

Insbesondere durch mangelnde Trinkwasser-, Lebensmittel- und Handhygiene können Erkrankungen auftreten, die oft mit Durchfällen einhergehen. Häufig treten bei Reisenden unbestimmte Reisedurchfälle und ggf. auch bestimmte Viruserkrankungen der Leber (Virushepatitis A und E) und Typhus auf.

Beachten Sie grundlegenden Hygienehinweise und lassen Sie sich ggf. hinsichtlich einer Hepatitis A- und Typhusimpfung beraten.

Baden im Meer

Äußerste Vorsicht ist beim Schwimmen im offenen Meer, je nach Stärke der Brandung, angezeigt. Sri Lankas Küsten weisen starke, sich ständig verändernde Strömungen auf, die auch Ortsunkundige nicht erkennen.

Klima

Auf Sri Lanka herrscht tropisches Monsunklima. Die Lage in Äquatornähe, die Gebirge im Inneren der Insel und der mit dem jahreszeitlichen Wechsel der Hauptwindrichtungen verbundene Einfluss des Monsuns bestimmen das Klima auf Sri Lanka.

Zwischen Mitte Mai und Ende September herrscht der regenreiche Südwestmonsun (auf Sri Lanka "Yala" genannt) und beschert der West- und Südwestküste starke Niederschläge. Der Osten und Nordosten bleiben trocken. Von Oktober bis Mitte April konzentriert der weniger ausgeprägte Nordostmonsun ("Maha") die Niederschläge im Norden und Osten der Insel. In den Übergangszeiten zwischen den Monsunen ist es auf Sri Lanka verhältnismäßig feucht, d.h. es ist bewölkt und kurze Schauer fallen.

Fragen zur Reise?

Sri Lanka kann von tropischen Zyklonen getroffen werden. Normalerweise sind die aktivsten Monate Mai und Oktober/November.

Das zentrale Bergland wirkt als Klimascheide. Auf der einen Seite befindet sich im Südwesten die immer feuchte Zone, die, mit Spitzenwerten im April-Juni und Oktober/November, Jahresniederschläge von 2.000 mm an der Küste und über 5.000 mm im Bergland aufweist.

Auf der anderen Seite im Südosten, Osten und Norden der Insel im Regenschatten des Gebirges liegt die trockenere, wechselfeuchte Zone mit Jahresniederschlägen von 1.500 mm (Südosten) und weniger als 900 mm (Norden).

Die Temperaturen auf Sri Lanka sind hoch und variieren ganzjährig nur wenig. Im trockenen Nordosten sind sie höher als im feuchten Südwesten. Die höchsten Temperaturen treten von März bis Juni auf. Von November bis Januar ist die kühlsste Zeit. Die Werte liegen im Küstentiefland bei durchschnittlich 26–31 °C. Nachts fällt es selten unter 25 °C.

Die Luftfeuchtigkeit ist hier mit 70–90 % relativ hoch. Nur die Gebiete direkt an der Küste wirken durch die Meeresbrisen erträglicher. Im zentralen Bergland ist das Klima angenehmer. Die Temperatur schwankt zwischen 20 und 24 °C in über 1.000 m und zwischen 12 bis 16 °C in über 2.000 m Höhe. Im Winter kann es sogar Schnee und leichten Frost geben. Die Luftfeuchtigkeit ist hier deutlich geringer als im Tiefland.

Währung/Devisen

Die Währung Sri Lankas ist die Sri Lanka Rupie (LKR). 1 Euro sind etwa 386 LKR (Stand 08/2026).

Sie dürfen maximal 1.000 LKR ein- und ausführen, deshalb sollten Sie erst in Sri Lanka Ihr Geld tauschen. Sie dürfen 5.000 US-Dollar ausländischer Währung einführen. Sie können an fast allen Orten (Wechselstuben, Banken, Hotels und Restaurants) wechseln. Dollar sind nicht mehr nötig, denn Euros werden überall angenommen.

Wechseln Sie Ihr Geld lieber bei einer offiziellen Bank, da Sie dann auch immer einen tagesaktuellen Wechselkurs bekommen. In den Städten und auch kleineren Orten können Sie auch am Automaten Geld abheben. Zuverlässige Banken sind die Commercial Bank, Sampath Bank und Seylan Bank.

In Hotels, größeren Geschäften und manchen Restaurants können Sie mit Kreditkarte zahlen. Mastercard und Visa sind die am meisten akzeptierten Kreditkarten. Es empfiehlt sich für Trinkgelder immer einen Bargeld Vorrat bei sich zu haben.

Die Sri Lanka Rupie (LKR) hat hundert Cent. Es gibt Münzen für 5, 10, 25, 50 Cent und für 1, 2, 5 und 10 Rupien. Es gibt Scheine im Wert von 10, 20, 50, 100, 200, 500 und 1000 Rupien. Achten Sie bitte auf die unterschiedlichen Münz- und Scheinarten, um beim Bezahlen Verwechslungen zu vermeiden.